

**Vorlage Nr. 101.17.1429**

5. September 2014  
1 von 1

## **Öffnung des Brüder Grimm Museums bis zur Eröffnung der GRIMMWELT Kassel**

### **Antrag**

#### **zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass die Dauerausstellung im Brüder Grimm Museum bis zur Eröffnung der GRIMMWELT Kassel 2015 gezeigt und nicht – wie laut Medien geplant – im Herbst 2014 geschlossen wird. Für die GRIMMWELT vorzeitig aus der Dauerausstellung benötigte Ausstellungsstücke werden durch Gegenstände aus dem reichhaltigen Fundus ersetzt oder eine inhaltliche Alternative für die 2010 und 2011 grundlegend sanierten Räume geplant. Es ist sicherzustellen, dass für Einheimische und Touristen das Thema „Brüder Grimm“ im Palais Bellevue bis zur Eröffnung der GRIMMWELT ausreichend präsent und nutzbar ist. Dafür reicht die Schau im Erdgeschoss als Hinführung in die GRIMMWELT weder kultur- noch tourismuspolitisch aus.

### **Begründung:**

Ursprünglich war geplant, dass es einen fließenden Übergang geben soll und das Museum erst mit der Eröffnung der neuen Grimmwelt auf dem Weinberg im Sommer 2015 schließt. Das wurde auch bei allen Konzeptvorstellungen der GRIMMWELT betont. Bei Bekanntwerden der vorzeitigen Schließungspläne waren weder Hinweise auf der Homepage des Grimm-Museums noch bei anderen touristischen Stellen zu finden (Stand 2.9.14). Wenige Wochen vor der geplanten vorzeitigen Schließung gibt es also für jetzt geplante Kasselreisen in der Vorweihnachts- und Frühjahrszeit für Privatpersonen und Reiseveranstalter keinen Hinweis, dass das Museum nicht geöffnet sein wird.

Berichtersteller/-in:                      Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Norbert Wett  
Fraktionsvorsitzender